



Modulbeschreibung 23-FSZ-M20_a Spracherwerb: Spezifische Fertigkeiten bzw. Spezialisierung in den Fremdsprachen

Fachsprachenzentrum

Version vom 20.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/133908866>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-FSZ-M20_a Spracherwerb: Spezifische Fertigkeiten bzw. Spezialisierung in den Fremdsprachen

Fakultät

Fachsprachenzentrum

Modulverantwortliche*r

Dr. Susanne Hecht

Turnus (Beginn)

nach Bedarf und Möglichkeit

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Sie vertiefen Ihre Fremdsprachenkenntnisse durch Konzentration auf Fertigkeiten in der Fremdsprache oder Spezialisierung auf einzelne Fachgebiete oder Themen.

Konkret bedeutet das, Sie können sich am Ende z.B. besser in der mündlichen oder schriftlichen Fremdsprache ausdrücken oder in anspruchsvollerer Textsorten kommunizieren als das bisher der Fall war.

Bei Besuch von fachsprachlichen und themenspezifischen Kursen lernen Sie u.a. mit der besonderen Terminologie umzugehen, fachsprachliche Texte zu verstehen und eigene zu produzieren.

Lehrinhalte

Die entsprechenden Fertigkeiten werden geübt, so dass die bereits vorhandenen Kompetenzen auch in verschiedenen Sprachen weiterentwickelt werden können.

Empfohlene Vorkenntnisse

Im Detailprogramm spezifiziert.

Notwendige Voraussetzungen

Abschluss der vorherigen Niveaustufe in der entsprechenden Sprache oder gleichwertige Nachweise. Weitere Informationen: Homepage des Fachsprachenzentrums.

Erläuterung zu den Modulelementen

Zweisemestrig oder zwei Kurse in einem Semester; Sie können wählen mit welcher Veranstaltung Sie beginnen. Sie können auch Veranstaltungen in unterschiedlichen Sprachen belegen.

In beiden Teilen wird eine Prüfungsleistung verlangt.

Modulstruktur: 2 uPr¹

Veranstaltungen

| Titel | Art | Turnus | Workload 5 | Lp ² |
|---|--|--------------------------|----------------|-----------------|
| Spracherwerb: Spezifische Fertigkeiten bzw. Spezialisierung in den Fremdsprachen 1. Teil <i>Die Modulteile können frei variiert werden. Sie müssen nicht dieselbe Sprache beinhalten.</i> | Angeleitetes Selbststudium o. Projekt o. Seminar | je nach Semesterprogramm | 75 h (30 + 45) | 2.5 [Pr] |
| Spracherwerb: Spezifische Fertigkeiten bzw. Spezialisierung in der Fremdsprache 2. Teil <i>Die Modulteile können frei variiert werden. Sie müssen nicht dieselbe Sprache beinhalten.</i> | Angeleitetes Selbststudium o. Projekt o. Seminar | je nach Semesterprogramm | 75 h (30 + 45) | 2.5 [Pr] |

Prüfungen

| Zuordnung Prüfende | Art | Gewichtung | Workload | Lp ² |
|---|---------------------|------------|----------|-----------------|
| Lehrende der Veranstaltung Spracherwerb: Spezifische Fertigkeiten bzw. Spezialisierung in den Fremdsprachen 1. Teil (Angeleitetes Selbststudium o. Projekt o. Seminar) <i>Die Sprachpraxisprüfung erfolgt kumulativ durch den Nachweis von Übungen, seminarbegleitende Tests und/oder eine Abschlussprüfung und/oder eine Präsentation oder Ähnliches. Die Details werden durch die Lehrkraft kommuniziert.</i> | Sprachpraxisprüfung | unbenotet | - | - |
| Lehrende der Veranstaltung Spracherwerb: Spezifische Fertigkeiten bzw. Spezialisierung in der Fremdsprache 2. Teil (Angeleitetes Selbststudium o. Projekt o. Seminar) <i>Die Sprachpraxisprüfung erfolgt kumulativ durch den Nachweis von Übungen, seminarbegleitende Tests und/oder eine Abschlussprüfung und/oder eine Präsentation oder Ähnliches. Die Details werden durch die Lehrkraft kommuniziert.</i> | Sprachpraxisprüfung | unbenotet | - | - |

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen